

Ausländische Journale pro 1868.

[26364.]

Soeben versandten wir unsern neuen, bedeutend vervollständigten Katalog französischer und englischer Journale, mit Angabe der Nettopreise. — Da wir Journal-Fortsetzungen unverlangt nicht liefern, bitten wir um zeitige Einsendung der Bestellungen.

Wir beziehen sämmtl. Journale des Auslandes auf den directesten und schnellsten Wegen, und liefern dieselben vier Tage nach der Ausgabe in Paris und London an die betr. Commissionäre in Berlin und Leipzig.

Asher & Co. in Berlin u. London.

Böhmisch-slovakisches Sortiment

[26365.] bin ich im Stande durch allwöchentliche Sendungen nach Leipzig und Wien und durch ein stets completes Lager in kürzester Zeit und unter den billigsten Bedingungen zu liefern.

Auch empfehle ich mich zur Besorgung von Commissionen am hiesigen Platze unter billigsten Bedingungen.

I. L. Kober in Prag.

Für Export-Geschäfte und Leihbibliotheken.

[26366.]

Wir wünschen mit unserm Lager englischer Romane und anderer Unterhaltungsschriften, in den bekannten sogen. Railway- und Baudry-Editions, zu räumen, und würden dieselben en bloc oder in grösseren Partien billigst abgeben. Die Sammlung umfasst die beliebtesten und gelesenen Autoren.

Näheres auf gef. Anfragen.

A. Asher & Co. in Berlin.

Nicht preussischen Handlungen

[26367.] zur gefälligen Kenntnissnahme, daß die ungestempelte Ausgabe des

Damen-Almanach für 1868

bereits vergriffen ist.

Ich kann daher nur noch Exemplare mit preussischem Stempel liefern, was ich bei Ihren Bestellungen gefälligst zu beachten bitte, um Verzögerungen zu vermeiden, da ich alle Verlangzetteln,

welche nicht ausdrücklich auf preussische Stempel lauten, zurückschreiben müßte, um eine desfallsige anderweitige Bestellung zu erbitten.

Berlin, den 28. October 1867.

Gaude- & Spener'sche Buchhdlg.
(F. Weidling.)

Zu gefälliger Beachtung

[26368.]

Wiederholt ersuchen wir, uns behufs Besprechung in der „Weser-Zeitung“ keine unverlangten Zusendungen von Büchern u. zu machen; sie sind nur angehtan, Abfindern wie uns vergebliche Kosten zu machen. Dagegen sind der Redaction Mittheilungen über neue interessante Werke erwünscht, welche letztere sie geeignetenfalls zur Besprechung verlangen und dann auch gebührend berücksichtigen wird.

G. Schönemann's Verlag in Bremen.

[26369.] Aufträge zu den am 11. und 14. November d. J. stattfindenden

Leipziger Bücher-Auctionen,

enthaltend die Bibliotheken der Herren Kirchenrath Rost in Friedrichsroda, Gen.-Lieutenant v. Borcke in Naumburg, Appellationsrath Metzler in Leipzig, Oberlehrer Dr. Genthe in Eisenleben,

besorgt in gewohnter Weise prompt und billigst und bittet um deren rechtzeitige Zusendung

Kössling'sche Buchh. in Leipzig.
(Hermann Kössling.)

[26370.] Soeben erschien und wurde allgemein verandt:

Rat. V. Geschichte, Biographien, Memoiren, Statistik, Geographie, Reisen, Karten u. Atlanten.

Frankfurt a. M., 1. November 1867.

Wilh. Grass.

[26871.] Heute versandte ich an alle Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe, die

Remittenden- und Disponenden-Actur für

Grieben's Reise-Bibliothek.

Auf der Actur erlaube ich mir drei Bitten auszusprechen, auf deren gefällige Erfüllung ich mit Bestimmtheit rechne:

- 1) Bitte bis Ende November zu remittiren!
- 2) Die gebundenen Führer wollen Sie gef. sorgfältig verpacken lassen!
- 3) Von den auf der Actur vorgestrichenen Nummern kann ich Disponenden nicht gestatten.

Berlin, den 27. October 1867.

Albert Goldschmidt.

[26372.] Den Verleger eines Buches, das eine Anleitung zur Verfertigung künstlicher Gebisse

enthält, bitte ich um Uebersendung 1 Expls.

A. Henry in Bonn.

[26373.] Johannes Schirmacher in Rawicz sucht für seine Leihbibliothek

Neuere Romane von Auerbach, Brachvogel, Freytag, Hackländer, Mühlbach, Schwarz, Spielhagen u.

und sieht baldigen Offerten unter billigster Preisangabe entgegen.

Novitäten

aus dem Gebiete der Rechtswissenschaft nebst den dazu gehörigen Prospecten und Subscriptionslisten erbittet sofort nach Erscheinen in 2 Expl. und verwendet bestens die

Buchhandlung billiger und nützlicher Werke

(Franz von Trzeczieski) in Krakau.

Verlagskataloge!

[26375.]

Zwei complete Verlagskataloge erbittet sich Carl Weststein in Haffurt.

Verkauf von Verlagsartikeln.

[26376.]

Gute katholische Verlagsartikel sind billig zu verkaufen.

Anfragen mit der Bezeichnung L. M. # 15. werden weiterbefördert durch die Exped. d. Bl.

[26377.] Unterzeichnete Buchhandlung ersucht die Herren Verleger von

Erntepredigten

um gef. Uebersendung von je 1 Expl. à cond.

Münch. rg.

J. A. Stein's Buchh.
(A. Köllner.)

Weihnachts-Revue

der

Zeitschrift für bildende Kunst.

[26378.]

Mehrfach an mich gerichtete Wünsche um Besprechung von illustrierten Werken, Kunstblättern etc. in der „Zeitschrift für bildende Kunst“ haben mich, da die Zeitschrift keinen Raum hat, um auf das Einzelne speciell einzugehen, auf den Gedanken gebracht, unter der Rubrik

„Vom Weihnachtsmarkt“

eine Revue der interessanteren Erscheinungen aus dem Gebiete des Kunsthandels und der illustrierten Literatur mit beigefügten Illustrationsproben in der letzten November- und ersten December-Nummer des Beiblattes „Kunstchronik“ zu bringen.

Ich bitte daher, sofern sie mir noch nicht zugegangen, um Einsendung der betreffenden Novitäten, sowie um Vorschläge wegen aufzunehmender Illustrationen. Letztere dürfen aber nur den Umfang von Vignetten haben (etwa 20—25 □ Zoll). Grössere Abbildungen müsste ich mir auf separaten Blättern fix und fertig im Format der Zeitschrift und in einer

Auflage von 2050 Exemplaren

kostenfrei erbitten, selbstredend nach vorhergegangener Verständigung bezüglich der Wahl des Blattes.

I n s e r a t e

für die beiden Weihnachts-Nummern erbitte bis zum 20. November spätestens. Bezüglich der günstigen Insertionspreise bei wiederholter Anzeige vergl. mein kürzlich versandtes Circular.

Für Kunstliteratur, Kunstblätter und künstlerisch ausgestattete Prachtwerke gibt es kein geeigneteres Ankündigungsmittel, als die „Zeitschrift für bildende Kunst“, die sich in den der feineren Geistesbildung huldigenden Gesellschaftskreisen einer stets wachsenden Theilnahme erfreut.

Leipzig, Anfang November 1867.

E. A. Seemann.

[26379.] Inserate jeder Art

werden von unterzeichnetem Bevollmächtigten in die

Zeitungen aller Länder

zu Originalpreisen prompt besorgt. Mein Bureau bietet den geehrten Herren Collegen den Vortheil, dass ausser Ersparung an Correspondenz bei grösseren Aufträgen und insbesondere bei häufigen Wiederholungen ein entsprechender Rabatt eingeräumt wird.

Ueber jede Annonce wird der Beleg geliefert.

H. Engler in Leipzig.